

George Stein

Haus- und Schuhmacher.

Macht hiermit seinen Freunden und einem gebihrten Publikum bekannt, das er obiges Geschft noch an seinem alten Standplatz, in der Hamiltonstrafe, auf Thoren oberhalb dem Eisenbohr der Herren Pegg und Sager, fortbetreibt, allwo er beständig vorrthig halt eine Auswahl

Haus- und Schuhren, Limpecces, Brillen, Kffel, Silberzeug, Violinsaiten und allerhand Spielzeuge.

Maebesserungen werden auf die schnellste Art und zu den billigsten Preisen versehen. Gleichfalls sind bei ihm Brillen fr Drescher zu haben, Pnktuhrn zu unterschiedlichen Preisen.

Dankbar fr genossene Kundschaft, hofft er auf eine Fortdauer derselben.

George Stein, nq-3M

Jonas Kunz, Kutschnmacher in Allentau.

betreibt noch immer sein Geschft auf der sdtlichen Seite der Hamilton Strafe, oberhalb Hagenbuchs Wirthshaus, und Bier's Baaren-Haus gegenber, in Allentau; allwo er immer auf Hand halt, und auf Bestellung verfertigt wird

Kutschen, Rffes, Buggies, Dearborns, Sulkes, u. s. w.

Er halt immerfort gute Arbeitsleute und alle Fuhrwerke werden unter seiner Aufsicht aus den besten Materialien gemacht, und folglich kann er fr seine Arbeit gut stehen.

Maebesserungen an alten Fuhrwerken werden auf die krgste Anzeige und zu den billigsten Preisen verfertigt.

Er ist dankbar fr genossene Kundschaft, und hofft durch pnktliche Abwartung seiner Geschfte, und billige Preise, seinen Theil der Gunst des Publikums fernerhin zu erhalten.

Er ist entschlossen zu den allerniedrigsten Preisen fr daares Geld zu verkaufen.

Mrz 3, nq-6M

Neues Hausgerth Waaren-Lager.

Der Unterschriebene bedient sich dieser Gelegenheit, seinen Freunden und dem Publikum berhaupt, anzugeben, das er das Cabinetmacher Geschft in allen dessen verschiedenen Zweigen, in der Stadt Bethlehem, am Ede der Haupt und Broad Strafen, an dem Plage welcher frher von Joseph Keibert und Sedu bewohnt war, und nchste Thure zu Hrn. Franz's Gewins Leder Stroh, angefangen hat; allwo er immer Hausgerth, von jeder Benennung, auf Hand halten, und auf Bestellung verfertigen wird.

Haus- und Tischgerth und Schildmalerei wird von ihm auf die niedrigste und beste Weise, und zu billigen Preisen, verfertigt. Er schmeichelt sich durch künftliche Awarntung seiner Geschfte, einen Theil der Gunst des Publikums zu erhalten.

Neuben D. Luckenbach, Bethlehem, Mrz 3, 1841, nq-3M

Henry Mink, Kutschnmacher in Allentau.

betreibt noch immer sein Geschft in der Hamiltonstrafe, Hagenbuchs Wirthshaus gegenber, wo er immer zu verkaufen hat und auf Bestellung macht

Kutschen, Rffes, Buggies, Dearborns, Sulkes, u. s. w.

Er halt immerfort gute Arbeitsleute und da alle seine Fuhrwerke unter seiner unmittelbaren Aufsicht aus guten Materialien gemacht werden, so kann er fr seine Arbeit gut stehen.

Maebesserungen alter Fuhrwerke werden schnell und billig besorgt werden.

Seinen alten Freunden und Gnnern dankt er fr die ihm zu Theil gewordene freundschaftliche Aufmerksamkeit und ladet das Publikum zum geneigten Zuspruch ein.

Er ist geneigt zu den niedrigsten Preisen fr daares Geld zu verkaufen.

Allentau, Februar 24, nq-6M

Neuer Stohr.

W. B. Landes stattet hiermit den Einwohnern von Allentau und dessen Umgegend seinen aufrichtigen Dank ab, fr die bis hieher genossene Kundschaft, und zeigt zugleich einem geachteten Publikum an, das er mit Edward Kersch in Gesellschaft getreten ist, und das sie einen neuen Stohr geffnet haben, etliche Thren unterhalb Peter Newhard's Eisenstohr und die nchste Thure zur Druckerei des Lecha Patrioten, in der Hamilton Strafe; allwo sie ein allgemeines Assortement von Trocken-, Queens- und Glas-Waaren, Groccereien u. s. w.

auf Hand haben, welche sie fr daares Geld oder Landes-Produkten, an den aller niedrigsten Philadelphiaer Preisen zu verkaufen willens sind.

W. B. Landes, Edward Kersch, Allentau, April 7, 1841.

Nachricht

wird hiermit gegeben, das der Unterschriebene als Administrator der Hinterlassenschaft des verstorbenen John Wagoner, sen, leiblich von der Stadt Allentau angestellt worden ist. Alle diejenigen, welche daher noch an besagte Hinterlassenschaft schuldig sind, werden hiermit benachrichtigt innerhalb sechs Wochen von heutigem Datum an, an Unterschriebenen abzugeben. Solche welche noch Anforderungen haben, belieben gleichfalls ihre Rechnungen wohlbekannt bis zum obigen Datum einzureichen, damit alles in Nichtigkeit gebracht werden kann.

Paul Kraus, Adm'or, April 7, nq-6M

Proklamation.

Sinental der achbare John Bank, President-Richter in den verschiedenen Courten von Common Pleas von dritten Gerichtsbezirk, bestehend aus den Counties Berks, Northampton und Lecha, im Staat Pennsylvania, in Kraft seines Amtes President-Richter verschiedener Courten von Dyer und Terminer u. allgemeiner Gefngnis-Erledigung in besagten Counties; und J. F. R. u. de, jr. und Joseph Sager, Squires, Gehlf-Richter der Courten von Dyer und Terminer und allgemeiner Gefngnis-Erledigung fr die Richtung von Haupt- und andern Verbrechen in ersaatem Lecha County, ihren Befehl an mich gerichtet haben, worin sie eine Court von Dyer und Terminer und vierteljhriger Sitzung von Common Pleas anberaumen, welche gehalten werden soll in der Stadt Allentau, fr das County Lecha, auf den ersten Montag im Monat Mai,

1841, welches der Dre Tag des besagten Monats ist, und welche eine Woche danern wird.

So wird hiermit Nachricht gegeben an alle Frieprichter und Constabls innerhalb des besagten Counties von Lecha, das sie dann und dabelst sich in eigener Person mit ihren Rolls, Records, Inquisitionen und Examinationen einzufnden haben, um ihren Pflichten vor besagter Court abzuwarten.

Defgleichen, werden auch alle diejenigen, welche gegen Befangene in dem Gefngnis des Counties Lecha als Klger oder Zeugen aufzutreten haben, benachrichtigt, das sie sich allort und dabelst einzufnden haben, um dieselben zu prosequiren: wie es ihnen Recht denken mag.

Gegeben unter meiner Hand, in der Stadt Allentau, diesen 17ten Tag Mrz, im Jahr uners Herrn 1841.

Jonathan D. Meeker, Scheriff, Mrz 17, nq-4S

Legte Erinnerung.

Alle diejenigen welche noch schuldig sind an die Hinterlassenschaft des verstorbenen Adam Herman, leiblich von Heidelberg Taunshipp, Lecha County, es sei auf welche Art es wolle, werden hierdurch aufgefordert wissen nun und dem 10ten April anzutreten und abzuhahlen. Wer dieses versmunt, hat es sich selbst, und nicht den Administratoren zu verdanken, wenn er Unkosten bekommt. Und alle diejenigen die noch eine rechtmssige Anforderung haben, belieben dieselbe binnen besagter Zeit einzubringen.

Jacob German, Whitly German, Nathan German, Henry Hunsicker, Adm'ors, Mrz 17, nq-3M

Schert hier!

Bargains! Bargains!! Hausrath zu verkaufen an herabgesetzten Preisen.

Da der Unterschriebene annehmen ist seinen Hausrath zu verkaufen, so bietet er zu ganz herabgesetzten Preisen, fr daares Geld, folgende Artikel zum Verkauf an, nmlch: Messing und Kirchsens Bureau, Seid-Boards, Secretairs, alle Sorten Tische, Eschkrne, Bettstellen mit hohen und niedern Pfosten, und eine Anzahl andere, in sein Fach einschlagende Artikel. Defgleichen auch Venetian Vorhnge von allen Farben und Grfen.

John H. Rice, Nchste Thure zu Perhecks Hut-Manufaktur in der Broad Strafe, Bethlehem, Mrz 17, nq-6M

Nachricht

wird hiermit gegeben, das der Unterschriebene als Administrator von der Hinterlassenschaft seines verstorbenen Vaters George Kelsch, leiblich von Sud-Weithall Taunshipp, Lecha County angestellt worden ist. Alle, welche noch auf irgend eine Art an die Hinterlassenschaft schuldig sind, werden aufgefordert innerhalb drei Monaten abzuhahlen- und Solche, welche noch rechtmssige Forderungen an dieselbe haben, werden ebenfalls aufgefordert, ihre Rechnungen innerhalb benannter Zeit, wohlbekannt einzubringen.

Neuben Helfrich, Sud-Weithall, Mrz 17, 6M-nq

Bekanntmachung.

Der Unterschriebene bedient sich dieser Gelegenheit seinen Freunden, und dem Publikum berhaupt, anzugeben, das er das Schneiders-Geschft noch immer an demselben Ort, wo es ehemals von Selver und Zoller betrieben wurde, in Bierysport, Lecha County, fortbetreibt, allwo er alle, die ihm mit ihrer Kundschaft beehren werden, billig bedienen wird.

Er erhlt immer die neuesten Moden von Philadelphia, verspricht so schne Arbeit als sie sonstwo gemacht werden kann, und steht gut fr alle seine Arbeit.

Samuel Selver, Ein Gesell, der sein Handwerk gut versteht, kann bei ihm auf lange Zeit Arbeit rechnen, wenn er sich sogleich meldet.

Hanover, Mrz 10, nq-3M

Privat-Verkauf.

Der Unterschriebene bietet etwa 28 Acker Land in Verten zum Verkauf an, von zwei, drei bis fmf Acker, gelegen eine halbe Meile von Allentau, grnnd an Land von J. J. Krause, George Schaffer und andern. Es ist eine sehr groe Gelegenheit um Kalfsteden zu errichten, indem es von besten Kalfsteden ist. Ein guter Fahrweg geht mitten durch das Land, so das der Eigner einer jeden Lote eine Ein- und Ausfahrt hat. Ein gutes Recht mit billigen Bedingungen wird gegeben bis den 1ten April. Kaufliebhaber belieben sich baldtzt zu melden bei

Henry Guth, jr. R. B. Es sind noch etwa 3000 von den besten Pfosten-Riegel bei dem Unterschriebenen fr einen billigen Preis zu verkaufen.

Feb. 24, nq-3M

Kleider-Stohr.

Der Unterschriebene hat in seinem Kleider-Stohr, in der Hamilton Strafe, zwischen Blumers Buchstohr und dem Markt-Bierck, Boas Huthohr gegenber, eine vollstndige Auswahl von seinen

Tchern und Casemiers, aller Arten, und eine vollstndige Auswahl von Sommer-Whren, wie auch ein ausgebreiter Vorrath von Fertigen Kleidungsstcken,

die unter seiner eigenen Aufsicht gut und dauerhaft gemacht sind.

Er ladet das Publikum ein anzutreten, seine Artikel zu besehen und fr sich selbst zu urtheilen, denn er ist berzeugt, das er Jedermann zur Zufriedenheit zu bedienen im Stande ist.

Auch hat er einen Vorrth von Stoffen, Hemden und seidene Tucher zu verkaufen, die aus Amerikanischer Seide gemacht worden sind.

Er hat soeben die Newyorker und Philadelphiaer Fasern empfangen und diejenigen, welche dasfr unterschrieben haben, belieben solche abzuholen.

Die Arbeiter fr Schneider sind immer bei ihm zu haben.

James Jameson, Allentau, May 6, nq-13

Allentauer Jur- und Rufia Hut-Fabrik.

in der Hamiltonstrafe, gegenber Jameson's Kleiderstohr.

Jacob D. Boas, hat bestndig auf Hand, ein ausgebreitetes Assortement von modigen Jur- und Rufia Huten,

von einer vorzughlichen Qualitt; auch hat er frzlich in Newyork und Philadelphia ein groes Assortement von Kappe n empfangen, worunter sich befinden: Dter Kappen, Fur Seal, Nutre, Muesler, Cones, so wie auch alle Arten Tuch-Kappen fr Manner und Knaben.

Diese Kappen sind von einer guten Qualitt und werden zu den billigsten Preisen verkauft.

Kaufleute und Andere, die beim Groe kaufen, werden es zu ihrem Vortheil finden, bei ihm anzutreten und fr sich selbst zu urtheilen.

Hutmacher im Lande werden unter den billigsten Bedingungen mit jeder Art Pelzen Trimmings, u. s. w. versehen.

Jacob D. Boas, Allentau, October 21, nq-6M

Nachricht

wird hiermit gegeben, das die Unterschriebenen als Administratoren der Hinterlassenschaft der verstorbenen Margaret Hunsicker, leiblich von Heidelberg Taunshipp, Lecha County, erkannt worden sind. Alle diejenigen, welche Ansprche an ersaate Hinterlassenschaft haben, werden hiermit benachrichtigt, das sie zwischen jetzt und dem nachsten 1. April ihre Ansprche an die Unterschriebenen abgeben sollen. Defgleichen werden auch alle diejenigen, welche Anforderungen haben an ersaate Hinterlassenschaft benachrichtigt, das sie ihre Rechnungen wohl bekannt bis zum ersagtem Datum an die Unterschriebenen einzubringen haben.

Peter Koch, Peter Miller, sen, Adm'ors, Februar, 17, nq-6M

Dr. Heinrich Fischel,

wundrztlich- und mechanischer Zahn-Art, in allen dessen Zweigen, empfiehlt sich dem Publikum in Allentau und deren Umgegend. Seine Wohnung ist gerade ober dem Gasthause von John Grob in Allentau. R. B. Dr. H. Fischel wird jeden vierten Montag und Dienstag in jedem Monat in Kutztown bei Hrn. Haber anzutreffen sein. Eine vorreffliche Zahn-Politur, [Pflste,] zum Reinigen und Erhalten der Zhne und des Gaumens.-Preis 50 Cents per Pettel. Januar 6, nq-6M

Ernstliche Nachricht.

Alle diejenigen, welche an den Unterschriebenen noch Subscriptionsgeld fr ten "Lecha Patriot," "Lehigh Journal," oder fr Besonndlichkeiten und Druckarbeit schuldig sind, werden hiermit ernstlich ersucht zwischen jetzt und dem 1ten September nchstens, an ihn abzuhahlen. Solche welche diese Nachricht verkhmen, knnen sich versichert halten das sie einen Gewinn, im Namen des Staats nach dieser Zeit erhalten werden. Unterschriebener kann bis zum 1. Juny in der Druckerei gefunden werden, wo seine Bcher sind, und er bereit ist mit einem jeden abzuhahlen. Da er sein Geschft aufgegeben hat, so hofft er das seine Kunden das Nachsichtige sobald wie mglich abtragen werden.

G. A. Sage, Allentau, Mrz 24, nq-6M

Phobe J. Schelly,

Witz- und Bonnet-Macherin, wohnhaft bei Dr. Joel J. Schelly, in Herryford Taunshipp, Berks County, ist bereit Bestimmungen fr jede Art von Witz und Bonnetkleider, wie auch fr alle Arten Bonnets anzunehmen, und dieselbe nach den neuesten Moden und an den billigsten Preisen zu verfertigen. Sie ist auch bereit andere Bonnetmacherinnen wohlbekannt mit ungetrimmten Strohhut und Braid Bonnets zu versehen, als sie in Philadelphia vielleicht verkauft werden, indem sie dieselben selbst aus dem Strohhut und Braid verfertigt.

Februar 3, nq-3M

Ein Pferd und Wagen,

Schidlich fr einen Krmer, ist zu einem billigen Preis zu verkaufen. Man beliebe sich in dieser Druckerei.

Volks-Schulen.

Harrisburg, den 23ten Februar. An die Commissioners von Lecha County.

Meine Herren-Nachstehende Angabe wird fr den Unterricht der Directoren der Volksschulen gemacht, in Gemssheit des 10. Abschnitts des Schul-Gesetzes, passirt den 15ten Juny, 1836. Das nemliche Gesetz erheischt, das die County-Commissioners dieselbe dreimal in einem oder mehrere Zeitungsbltter im County publiciren.

Ich bin achtungsvoll der Ihrige, Franz R. Schunk, Oberaufseher der Volks-Schulen.

An die Directoren der Volksschulen in Lecha County.

Meine Herren-Folgende Angabe geschieht in den 1836 passirten Schul-Gesetze gemss, Achtungsvoll der Ihrige, Franz R. Schunk, Oberaufseher der Volks-Schulen.

Harrisburg, den 23ten Februar, 1841. Der Tarblauf, welcher in jedem Distrikt abgelegt werden mu, um denselben zu seinem Antheil an der Staats-Verwilligung zu berechnen, betrgt eine Summe, welche wenigstens 60 Cents fr jeden tarbaren Einwohner des Distrikts gleich kommt, der letzte dreijhrige Zhlung gemss, welche im Frhjahr 1839 gemacht wurde. Eine Liste der Tarpflichtigen in jedem Distrikt ist hier beigefgt.

Distrikte, welche bereits das Volksschulensystem angenommen, und ihren Antheil der Verwilligung fr frhere Jahre empfangen haben, werden, nach Legung des gebhrigen Tarblaufes, unter den bestehenden Gesetzen berechtigt sein fr das Schuljahr 1842, welches am ersten Montag im nachsten Juny beginnt, ein Thaler fr jeden tarbaren Einwohner zu erhalten.

Distrikte, welche keinen Theil der Verwilligungen frhere Jahre erhalten haben, aber welche das System, bei der jhrlichen Wahl im nachsten Mrz, fr das erste mal annehmen, und den obigen Tarblauf legen, werden unter bestehenden Gesetzen 4 Thaler und 40 Cents fr jeden Tarbaren im Distrikt in 1835, und 3 Thaler fr jeden Tarbaren in 1839, der beigefhten Liste gemss, erhalten. Diese Summen werden, in Folge eines am 13ten April, 1840, passirten Beschlusses, in der Staats-Schachsammer fr den Gebrauch von nichtabwehmenen Distrikten bis zum 1. November, 1841, verbleiben, und nicht lnger Anzahl der Tarbaren Einwohner in den unterschrieblichen Schuldistrikten des Counties, nach der Zhlung von 1835 und 1839.

Table with 3 columns: Location, 1835, 1839. Rows include Allentau, Hanover, Heidelberg, Peshill, Penn, Ober-Macungie, Unter-Macungie, Ober-Milford, Northampton, Calzburg, Ober-Saucena, Weisenburg, Nord-Weithall, Sud-Weithall.

Aufolge dem Gesetz machen wir obiges bekannt.

Henry Leh, Philip Vernon, Timothy Weiss, Commissioners von Lecha County, Mrz 24, nq-3M

Berh-r-Liste.

Folgendes ist ein Verzeichniss der Rechtsfalle, welche verhandelt werden sollen in der Court von Common Pleas, in und fr Lecha County, anfangend am Montage den 3. Mai nchstens, und welche eine Woche dauern soll. Lucas Schlauch gegen Daniel Mohr. John Han gegen Jacob Hartman. John Han gegen Henry Hanz und Eva seine Frau.

Christian Hoffman gegen Jonathan Guth. Jonas Bredt gegen Maria Bartman. Jonas Bredt gegen Sa-ab Waman. Thomas Gluck gegen John Gluck. Allen Ward gegen James Jameson. Allen Ward gegen Daniel Moser. Conrad Huter gegen Jonathan Edward. George Herz gegen James McCowen. Waterman u. Young gegen J. J. Krause. Thomas Gluck gegen Geofried Roth. Jacob H. Ritter gegen Josse Schaffer. Henry und William Worman gegen John Kinnemacher.

Daniel Moser gegen George Kander. Jacob Habert gegen Joseph Wil. Daniel Helfric gegen David Miller. Christian Schell gegen John Weinhard. John W. Herbold gegen Peter Bier. H. T. Mohr gegen Haberoder und Bury. George Rice gegen Jacob Sage. Daniel Schuler gegen Samuel Smith. William Harlander gegen Tobias Keller. Jacob Stettler gegen Thomas Worman. Wilson, Rogel und Siegers gegen Salomon Heberroth. John Brod und Co. gegen Salomon Heberroth. John G. Gounbie gegen Henry Ebner. John J. Krause, Mignie von John Schaffer, gegen George Kder.

Jesse Samuels, Proth. Mrz 31, nq-3M

Ernstliche Nachricht.

Diejenigen Tar-Collectors von Lecha County, welche ihre Duplicats noch nicht abgetheilt haben, werden hiermit aufgefordert, solches zwischen nun und der nachsten May Court zu thun, indem die Unterschriebenen gesonnen sind nach jenem Tage gegen alle Collectors gefentlich zu verfahren, welche noch im Ruksande sein sollten.

Henry Leh, Philip Vernon, Timothy Weiss, Commissioners, Mrz 31, nq-4M

William Frey,

Kutschnmacher in Allentau.

Benachrichtigt seine Freunde und Kunden, so wie das Publikum berhaupt, das er das Kutschnmacher-Geschft noch immer in allen dessen verschiedenen Zweigen an seinem alten Standplatz in der John Strafe, in besagter Stadt betreibt, allwo er jederzeit bereit ist, auf die krgste Bestellungen, schdn, gut und wohlfeil zu verfertigen.

Kutschen, Coachees, Chaisen, Volants, Silbernes, Buggies, Gigs, Sulkes, Razees, leichte Spazier-Wagen, jeder Art, Dnmibusse, u. s. w.

Auch hat er jederzeit auf Hand, ein groes Assortiment von Stahl-Springen, welche alle gut und dauerhaft verfertigt sind. Da er immer von den besten und erfahrensten Arbeitsleuten angestellt halt, und seine Fuhrwerke und Springs unter seiner unmittelbaren Aufsicht aus den besten Materialien gemacht werden, so ist er immer willens zwei Jahre fr seine Arbeit gut zu stehen.

Maebesserungen alter Fuhrwerke werden schnell und billig besorgt werden- und er ist gefonnen seine Artikel, entweder fr baares Geld oder gute Verfrderung, wohlbekannt abzuhahlen, als sie irgend sonstwo gekauft werden knnen.

Er ist dankbar fr bisherige reichliche Untersttzung, und hofft durch pnktliche und grosse Bedienung, dieselbe auch seiner mit grossem Zuwachs zu erhalten.

Allentau, April 14, nq-4M

Brigade-Befehle.

Die Capitane und befehlshabenden Offiziere von Compagnien, in der zweiten Brigade, sechsten Division, Pennsylvania Militz, werden ihre respektiven Compagnien, vllig ausgekntet, so wie es das Gesetz erfordert, zur Parade verfahren, am 1ten Montag im Mai, wovon die Capitane ihren respektiven Compagnien geschmssige Nachricht geben werden, von Pltzen wo sie zu paradien haben.

Das 1ste Bataillon, Militz-Regiment, No. 128, befehligt von Colonel George W. am Montag den 10ten Mai, nchstens, in Sagerville, Heidelberg Taunshipp.

Das 2te Bataillon desselben Regiments, befehligt von Lieut. Colonel Jonas Haas, am Dienstag den 11ten Mai, in Pennville.

Das 1ste Bataillon, Militz-Regiment, No. 82, befehligt von Colonel George Schlicher, am Mittwoch den 12ten Mai in Kegelsville.

Das 2te Bataillon, Militz-Regiment, No. 68, befehligt von Lieut. Colonel John Adams am Donnerstag den 13ten Mai in Allentau.

Das 2te Bataillon, Militz-Regiment, No. 82, befehligt von Lieut. Colonel Harrison Miller, am Freitag den 14ten Mai in Milerstown.

Das 1ste Bataillon, Militz-Regiment, No. 68, befehligt von Colonel Joseph Rhoads, am Samstag den 15ten Mai am Hause von John Adams, in Sud-Weithall.

Das 1ste Bataillon, Militz-Regiment, No. 154, befehligt von Colonel Herman B. Hillman, am Montag den 17ten Mai in Weisport.

Das 2te Bataillon, Freiwillige-Regiment, No. 144, befehligt von Lieut. Colonel A. S. Danclere, am Dienstag den 18ten Mai, in Lehighen.

Das 1ste Bataillon, Freiwillige-Regiment, No. 105, befehligt von Colonel Geo. Smith, am Mittwoch den 19ten Mai am Hause von Joseph Hunsicker, in Heidelberg.

Das 2te Bataillon desselben Regiments, befehligt von Lieut. Colonel Harrison Miller am Donnerstag den 20ten Mai, in Milerstown.

Das 2te Bataillon, Freiwillige-Regiment, No. 144, befehligt von Colonel William Frey am Freitag den 21ten Mai, am Hause von John Hysel, in Calzburg.

Die Adjutanten und befehlshabenden Offiziere von Compagnien werden ersucht, ihre Returms an obengemeldeten Tagen auf mich einzuhandigen.

Wm. Frey, Brig Insp. der 2ten Brig. 7ten Div. P. M. April 14, nq-4M

Auditors Anzeige.

In dem Waifengericht von Lecha County, Februar Termin, 1841.

In der Ende des Berichts der Auditoren ber die Rechnung der Hinterlassenschaft des verstorbenen Johann Adam Wieders leiblich von Ober-Milford Taunshipp, wie auch die der Hinterlassenschaft der verstorbenen Ruthe Christina Wieders, von selbigem Taunshipp, die dem Unterschriebenen als Commissioner von besagtem Waifengericht zur Untersuchung ubergeben wurden, und die damit verbundenen Tatsachen dem nachsten Waiensbericht vorzulegen. So wird hiermit Nachricht gegeben allen den Erben der beiden besagten Verstorbenen, wie auch allen andern Personen die Interesse sein mochten, das am Dienstag, den 27ten dieses April-Monats, Vormittags um 10 Uhr, genannter Commissioner an seiner Wohnung, in der Stadt Allentau, die ihm angetragenen Pflichten zu verrichten bestimmt hat, wann und wohlfest alle die es fr schiedlich halten, sich einfinden knnen.

George Rhoads, Den 14ten April, 3M-nq

Achtung

Ihr habt euch zu versammeln am Samstag den 1ten Mai, Nachmittags um 1 Uhr, am Hause von David Rudy in Heidelberg Taunshipp, im vollen Uniform u. subernem Gewehr, um zu paradien. Abwessende haben einen Thaler Strafe zu bezahlen.

Auf Befehl des Charles C. Beck, Capt. April 14, nq-4M